Meißelpaste HS

für maximale Lebensdauer Ihrer Hydraulikhämmer

Anwendung

Hydraulikhämmer sind extremen Belastungen ausgesetzt. Die spezielle Meißelpaste HS gewährleistet die optimale Schmierung der Führungsbuchse des Meißels.
Die Meißelpaste HS ist eine mineralölbasische Paste mit Aluminium-Komplexseifen und Festschmierstoffen. Sie ist damit auch für den Unterwasser- und Heißeinsatz geeignet.
Die speziell für diesen Einsatz entwickelte rüttelfeste Kartusche (mit Einschraubgewinde) ist mit 400 Gramm Meißelpaste HS gefüllt und erhältlich in Verpackungseinheiten von 12 Stück.

Vorteile

- Durch den hohen Feststoffanteil der Meißelpaste HS werden Hydraulikhämmer optimal geschützt.
- hohe Druckaufnahmefähigkeit reduziert den Verschleiß
- guter Korrosionsschutz und gute Wasserbeständigkeit
- temperaturstabil
- alterungsbeständig
- einfacher und schneller Kartuschenwechsel
- Die SKF Schmierpumpe HS04 wurde speziell zur Förderung der Meißelpaste HS (mit hohem Feststoffanteil) entwickelt.

Technische Daten

Paste

Beschreibung	Standard Meißelpaste
Farbe	kupferfarben
Grundöl	Mineralöl
Temperaturbereich	- 20 °C bis + 1100 °C
Viskosität des Grundöls	ca. 320 mm^2/s bei 40 °C
Tropfpunkt	260 °C
Walkpenetration	265 - 295 $^1/_{10}$ mm
NLGI Klasse	2
Wassergefährdungsklasse	1

Meiselpaste HS	Bestell-Nr.
12 Kartuschen à 400 Gr.	**3506-02-1122**

Hinweis

Dieser Sonderschmierstoff darf nur zur Schmierung von Hydraulik-Hämmer eingesetzt werden, er ist nicht zur Schmierung von Lagern geeignet.

Bestell-Nummer: 1-3031-DE
Änderungen vorbehalten! (07/2009)

Wichtige Information zum Produktgebrauch
Alle Produkte von SKF dürfen nur bestimmungsgemäß, wie in diesem Prospekt und den Betriebsanleitungen beschrieben, verwendet werden. Werden zu den Produkten Betriebsanleitungen geliefert, sind diese zu lesen und zu befolgen.
Nicht alle Schmierstoffe sind mit Zentralschmieranlagen förderbar!
Auf Wunsch überprüft SKF den vom Anwender ausgewählten Schmierstoff auf die Förderbarkeit in Zentralschmieranlagen. Von SKF hergestellte Schmiersysteme oder deren Komponenten sind nicht zugelassen für den Einsatz in Verbindung mit Gasen, verflüssigten Gasen, unter Druck gelösten Gasen, Dämpfen und denjenigen Flüssigkeiten, deren Dampfdruck bei der zulässigen maximalen Temperatur um mehr als 0,5 bar über dem normalen Atmosphärendruck (1013 mbar) liegt.
Insbesondere weisen wir darauf hin, dass gefährliche Stoffe jeglicher Art, vor allem die Stoffe die gemäß der EG RL 67/548/EWG Artikel 2, Absatz 2 als gefährlich eingestuft wurden, nur nach Rücksprache und schriftlicher Genehmigung durch SKF in SKF Zentralschmieranlagen und Komponenten eingefüllt und mit ihnen gefördert und/oder verteilt werden dürfen.

SKF Lubrication Systems Germany AG
2. Industriestraße 4 · 68766 Hockenheim · Deutschland
Tel. +49 (0)62 05 27-0 · Fax +49 (0)62 05 27-101
www.skf.com/schmierung

Dieser Prospekt wurde Ihnen überreicht durch:

® SKF ist eine eingetragene Marke der SKF Gruppe.

© SKF Gruppe 2009
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung gestattet. Die Angaben in dieser Druckschrift wurden mit größter Sorgfalt auf ihre Richtigkeit hin überprüft. Trotzdem kann keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen werden, die sich mittelbar oder unmittelbar aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen ergeben.